



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8158/7 öff	Sachbearbeitung: Anna-Lena Mahler AZ: - ML/ML	07.06.2023
Gremium Gemeinderat 29.06.2023	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

Beschlussvorlage

Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur

Hier: Ausschreibungsbeschluss Hauptradroute Östliche Sammelstraße

I. Beschlussantrag

1. Auf der Hauptradroute „Östliche Sammelstraße“ (Hülbener Straße, Sägmühlegasse, Am Hammerweg, Kappishäuser Straße) soll entsprechend der Ausführungsplanung (s. Anlagen) ein einseitiger Radschutzstreifen eingerichtet werden. Die Ausführungsplanung wird bestätigt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung durchzuführen, sobald dies förderunschädlich möglich ist.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Kostenberechnung für die Ertüchtigung der Hauptradroute beläuft sich auf 324.000,00 € brutto für Markierungsarbeiten und begleitende bauliche Maßnahmen auf der gesamten Hauptradroute „Östliche Sammelstraße“. Ein Förderantrag auf Gewährung einer Zuwendung wurde beim Regierungspräsidium Tübingen gestellt. Eine Aussage über die Höhe der voraussichtlichen Förderung kann noch nicht getroffen werden.

III. Sachverhalt

Für die geplante Hauptradroute „Östliche Sammelstraße“ liegt der Verwaltung die Ausführungsplanung der Reik Ingenieurgesellschaft mbH vor. Die Pläne sind als Anlage 8158/7 Nr. 1-9 beigefügt. Auf dieser Grundlage wurde ein Förderantrag beim Regierungspräsidium Tübingen gestellt.

Wann mit dem Förderbescheid zu rechnen ist, kann derzeit noch nicht gesagt werden.

Auf der Grundlage dieser Ausführungsplanung soll die Ausschreibung der Maßnahme veranlasst werden, sobald dies förderunschädlich möglich ist. Da die Förderzusage möglicherweise in der Sommerpause des Gemeinderats erfolgen könnte, soll bereits jetzt ein Ausschreibungsbeschluss gefasst werden, um unmittelbar handlungsfähig zu sein.